



FILIP SINGER

Merz stolpert ins Kanzleramt.
Erst im 2. Durchgang wurde der CDU-Vorsitzende zum deutschen Regierungschef gewählt. **Politik 6**

Grasser ist pleite.
21 Millionen Euro Schulden hat der Ex-Finanzminister. **Österreich 8**

Kickl überhäuft Regierung und Länder mit 827 Corona-Anfragen

FPÖ. Sie setzt weiter auf das Thema Pandemie und sorgt damit für einen unfassbaren Aufwand. **Politik 3**

Überblick

Wälder sollen fit für Klimawandel werden

Wirtschaft. Warum in den kommenden Jahren mehr Holz geerntet werden soll als nachwächst – und warum das gut für die Wälder ist, erklären die Land- und Forstbetriebe Österreich (LFBÖ).

Seite 17



Die Künstliche Intelligenz plant den nächsten Urlaub

Reisen. Wie Chatbots beim Finden einer Urlaubsdestination inspirieren und bei Zeitplänen und Routen unterstützen können.

Seite 19

„Bruno“: Das Leben des jungen Kreiskys wird zum Film

Kultur. Regisseur Harald Sicheritz dreht einen Spielfilm mit Nils Arztmann in der Titelrolle. Es ist die erste große Filmrolle des Josefstadt-Schauspielers. Der KURIER besuchte die Dreharbeiten.

Seite 29

Papstwahl: Langsamer Start, dann täglich vier Wahlgänge

Konklave. 133 Kardinäle wählen ab heute im Vatikan den künftigen Papst. Die Spannung ist enorm: Wird es ein sogenannter Konservativer? Oder ein Reformier? Oder jemand, der nach Papst Benedikt und Papst Franziskus die beiden Lager versöhnt? Klar ist nur das Prozedere: Um 10 Uhr wird die Messe „Für die Wahl des Papstes“ gefeiert, um 16:30 Uhr erfolgt der Einzug in die Sixtinische Kapelle, danach gibt es einen ersten Wahlgang. Dass es dabei zu einem Ergebnis kommt, ist so gut wie ausgeschlossen. An den kommenden Tagen gibt es dann bis zu vier Wahlgänge, bis ein Kandidat die Zweidrittelmehrheit erreicht. Dann steigt weißer Rauch auf.

Politik 7



Die Welt blickt wieder auf den Vatikan, wo 133 Kardinäle wählen. Der Rauchfang ist bereits aufgebaut.



EP/ANGELO CARCONI, REUTERS/REMO CASILLI, APA/DIMITAR DILKOFF

Weiser Rauch

LEY

Dafür, dass die Geschichte des Konklaves bis ins Jahr 1274 zurückreicht, ist es überraschend gutes Fernsehen: Ab heute also schauen wir wieder auf den Rauch, der dem Schornstein auf der Sixtinischen Kapelle entströmt. Natürlich gibt es davon einen Livestream auf Youtube. Das ist ein bisschen wie dieses Kaminfeuer, das man spätnachts auf den hinteren Sendern im Fernseher andrehen kann, oder wie ein Langlaufrennen bei Schneesturm: Man kann dazwischen durchaus aufstehen und sich ein Glas Wasser holen, ohne zu viel zu versäumen.

Wenn der Rauch dann aber weiß wird, hat sich die Geschichte ein kleines Stück weitergedreht. Man wünscht den Kardinälen viel Weisheit bei der Wahl.

Und uns für ganz viele andere Bereiche auch weisen Rauch. Als Zeichen etwa dafür, dass die Demokraten keine eingeübten Kleinkriege weiterführen, sondern gemeinsam die weltweite Machtübernahme der Populisten verhindern. Oder dafür, dass die Menschen sich ihre Sucht nach Zorn wieder abgewöhnen. Aber leider, der Rauch ist hier schwarz – und bleibt es wohl auch.

georg.leyrer@kurier.at

Teilzeit? Vollzeit? Karrierezeit!

Jetzt Neu!
JOB KURIER.at
Die Karriereplattform

KARAWANKENHOF
Themenhotel™

TRANSFORMIERENDE YOGA RETREATS

WWW.KARAWANKENHOF.COM

Das Wetter heute

17°C
8°C

Grau. Meist dichter Wolkenhimmel, verbreitet Schauer und Regen, Nordwind.

Seite 2

Zeitgeschichte	20
Gesundheit	21
Auszeit	26
Events	28
TV- und Radio-Tipps	30

Post: Österreichische Post AG
TZ 022034477T; KURIER Zeitungsverlag und Druckerei GmbH, 1190 Wien
Retouren: Postfach 100, 1350 Wien
DE, IT, SL, HR € 4,00

9 024700 214315 19